



AUSZUG aus dem Beschlussregister des Stadtrates

Öffentliche Sitzung vom 27. Januar 2015

Anwesend:
Karl-Heinz Klinkenberg
Vorsitzender

Claudia Niessen
Arthur Genten
Michael Scholl
Philippe Hunger
Werner Baumgarten
Schöffen

Dr. Elmar Keutgen
Martin Orban
Patricia Creutz-Vilvoye
Katrin Jadin
Karl Joseph Ortmann
Joachim Nahl
Hubert Streicher
Fabrice Paulus
Kirsten Neycken-Bartholemy
Tom Rosenstein
Monika Dethier-Neumann
Gerd Völl
Claudine Baltus-Bailly
Bernd Gentges
Stephanie Schiffer
Alexandra Barth-Vandenhirtz
Thomas Lennertz
Stadtverordnete

René Bauer
Generaldirektor

Entschuldigt:

Karin Wertz
Annabelle Mockel
Stadtverordnete

TAGESORDNUNG: Städtische Straßenverkehrsordnung:

c) Aufhebung der Ergänzungsverordnungen vom 15. Dezember 2004 betreffend den Einbahnverkehr in Stockem, zwischen Rotenbergplatz und Lascheterfeld

DER STADTRAT,

In Anbetracht, dass die Deutschsprachige Gemeinschaft im Rahmen der PPP-Schulbauprojekte einen Parkplatz auf dem Gelände des alten Schulgebäudes des Kgl. Athenäums angelegt hat;

In Anbetracht, dass der Parkplatz über Stockem zu erreichen und auch über diese Straße bzw. über Lascheterfeld zu verlassen ist, jedoch die Einbahnstraßenregelung durch die Parkplatznutzer täglich missachtet wird;

In Anbetracht, dass die Kiss & Ride-Zone in Stockem aufgrund des Umzuges der Grundschule des Königlichen Athenäums nicht mehr erforderlich ist;

In Anbetracht, dass der Behindertenparkplatz auf Höhe des Anwesens Stockem 10A aufgrund des Umzugs des damaligen Antragstellers ebenfalls nicht mehr erforderlich ist;

Im Hinblick auf eine Verbesserung der Mobilität und der Verkehrsflüsse;

Nach Kenntnisnahme der Planunterlagen von Herrn Mobilitätsberater G. Deneffe, wonach die Ergänzungsverordnungen vom 15. Dezember 2004 betreffend den Einbahnverkehr in Stockem, zwischen Rotenbergplatz und Lascheterfeld aufzuheben sind;

Auf Grund des Kodex der lokalen Demokratie und der Dezentralisierung;

Auf Grund des Gesetzes über den Straßenverkehr;

Auf Grund des Königlichen Erlasses betreffend die allgemeine Verordnung über den Straßenverkehr sowie die Nutzung der Verkehrswege;

Auf Grund des Ministeriellen Erlasses, womit die Mindestabmessungen und die besonderen Aufstellungsbedingungen der Verkehrszeichen festgelegt werden;

Auf Grund des Ministeriellen Rundschreibens betreffend die Ergänzungsverordnungen und das Aufstellen der Verkehrszeichen;

Auf Vorschlag des Gemeindegremiums sowie im Einvernehmen mit der Baukommission;

b e s c h l i e ß t
einstimmig,

die Aufhebung der Ergänzungsverordnungen vom 15. Dezember 2004 betreffend den Einbahnverkehr in Stockem, zwischen Rotenbergplatz und Lascheterfeld zu genehmigen und die städtische Straßenverkehrsordnung unter Anwendung folgender Artikel entsprechend anzupassen:

Artikel 1:

Die Ergänzungsverordnung vom 15. Dezember 2004 betreffend den Einbahnverkehr in Stockem, zwischen Rotenbergplatz und Lascheterfeld, wird aufgehoben.

Artikel 2:

Diese Maßnahme wird konkretisiert durch das Entfernen der nicht mehr gültigen Beschilderung bzw. Markierung.

Artikel 3:

Gegenwärtiger Beschluss wird entsprechend den Bestimmungen des Kodex der lokalen Demokratie und der Dezentralisierung veröffentlicht.

Artikel 4:

Gegenwärtiger Beschluss wird dem Regionalen Minister für Transportwesen zur Genehmigung unterbreitet.

Für den Stadtrat :

Der Generaldirektor
gez. R. Bauer

Der Vorsitzende,
gez. K.-H. Klinkenberg

**Für gleich lautenden Auszug
EUPEN, den 6. März 2015**

R. Bauer
Generaldirektor



K.-H. Klinkenberg
Bürgermeister